

Februar

Philosophisches Café

Geschichte der moralischen Ideen

Donnerstag, 16. Februar
20 Uhr
Kornhaussaal
Eintritt: 6 €
ermäßigt 5 €
(Schüler, Studenten)



Die Ethik des gelingenden Lebens: Aristoteles' Moralphilosophie
Die alten Griechen nannten das gelingende, glückende und glückliche Leben Eudaimonia. Sie verstanden darunter den guten Geist, der uns einwohnt und ohne den unser Leben nicht gelingen könne. Aristoteles hat aus dem Lebensziel eines gelingenden Lebens seine Ethik geformt. Dabei hat er auf die individuellen Fähigkeiten des Einzelnen gesetzt, er hat aber auch die ethischen Normen auf die gesellschaftlichen Bedingungen bezogen, unter denen wir leben.

Ein Abend über die ethischen Vorstellungen der Antike, - Vorstellungen, die Peter Vollbrecht durchreicht bis zu den ethischen Problemen unserer Gegenwart: Aristoteles ist ein Denker von bleibender Aktualität!



Weiter Termine:
Donnerstag, 15. März

Kants kategorischer Imperativ

Donnerstag, 12. April

In das Gute das Nützliche? Der Utilitarismus



Nähere Informationen finden Sie in einem gesonderten Flyer.
In Zusammenarbeit mit der Volkshochschule

Mittwoch, 22. Februar
10.15 Uhr
Dauer: 78 Min.
ab 5 Jahren
Kornhaussaal
Eintritt: 2,50 €
Geschlossene Veranstaltung für Kindergärten

Kinderkino

Mama Kuh und die Krähe

An einem heißen Sommertag trifft Mama Kuh auf Krah, einen Krähenmann, der traurig ist, weil er seine Geburtstagsparty plant, obwohl er eigentlich keine Freunde hat. Mama Kuh versucht ihn aufzuheitern...



Freitag, 24. Februar
10.00 - 18.00 Uhr
Samstag, 25. Februar
10.00 - 13.30 Uhr
Kornhaussaal

Bücherflohmarkt

Zum Verkauf kommen für den Flohmarkt gespendete Bücher, CDs und Zeitschriften: eine Fundgrube für Schnäppchenjäger, Leseratten, Sammler und Buchliebhaber. Ausgeschiedene Altbestände der Stadtbücherei werden abgewogen und zum Kilo-Preis angeboten. Anmeldung und weitere Infos in der Stadtbücherei bei Jörg Orthober: Tel.: 0751/82350 joerg.orthober@ravensburg.de

Literatur im Diskurs

Literarisch-philosophische Gespräche mit Dr. Franz Schwarzbauer

Mittwoch, 29. Februar
28. März
25. April
jeweils 17 Uhr
Kornhaussaal



Anhand ausgewählter Beispiele geht es darum, Kunstwerke zu "verstehen" und über ihre Bedeutung sowie Qualität zu diskutieren. Thema der ersten Veranstaltung ist Mörikes Gedicht "Auf eine Lampe" und der Disput zwischen dem Germanisten Emil Staiger und dem Philosophen Martin Heidegger. In der zweiten Veranstaltung steht die Moses-Figur von Michelangelo im Mittelpunkt und Freuds berühmte Interpretation. Thema der dritten Veranstaltung schließlich ist ein spätes Gedicht Goethes ("Dämmerung") aus den Chinesisch-Deutschen Jahres- und Tageszeiten. Veranstalter: Volkshochschule, Kulturamt, Stadtbücherei Ravensburg

Stadtbücherei Ravensburg

Veranstaltungen 2012 Januar – Februar

1 | 2

3 | 4

5 | 6

7 | 8

9 | 10

11 | 12

Stadtbücherei Ravensburg

Marienplatz 12
88212 Ravensburg

Geöffnet

Dienstag bis Freitag 10 - 19 Uhr
Samstag 10 - 13 Uhr

Kontakt

Telefon 0751/82-340 und -290
Telefax 0751/82-356
stadtbuecherei@ravensburg.de
www.ravensburg.de

Verlängerungen

Telefon 0751/82-340 oder
www.opac.ravensburg.de

Anmeldung Kartenvorverkauf

Tel. 0751/82-340 oder an der Auskunft im 1. OG

Anmeldungen zu Führungen

sind unter Tel. 0751/82-514 möglich.

Januar

Kunstcafé im Kornhaus

Vortragsreihe mit
Marie-Theres Scheffczyk

Dienstag, 24. Januar
jeweils 19 Uhr,
Kornhaussaal,
Eintritt 5 €
Abendkasse
Dauer ca.
50 bis 60
Minuten, danach
Möglichkeit zur
Diskussion.
Weitere Informa-
tionen finden Sie
im extra Flyer

Pablo Picasso – künstlerischer Aufbruch eines Jahrhundertgenies

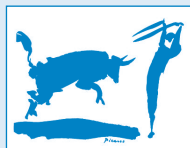
Das Frühwerk bis zum Kubismus
Schon als Kind, sagt Picasso einmal, habe er zeichnen können wie Raffael und er habe ein Leben dafür gebraucht, so zu sehen und zu zeichnen, wie Kinder dies tun. So verwundert es nicht, dass der Vater, selbst Professor für Malerei, seinem dreizehnjährigen Sohn symbolisch Pinsel und Palette übergibt, weil er ihm nichts mehr beibringen könne. Tatsächlich zeugt das Frühwerk Picasso von oft atemberaubendem gestalterischem Können.



Dienstag, 28. Februar

Picasso und die Frauen

Picassos Kunst ohne das Motiv der Frau – kaum vorstellbar! Kein anderes Thema durchzieht sein Werk so stetig und intensiv. Er tut das mit kaleidoskopartiger Wandlungsfähigkeit und psychologisch oft hoch aufschlussreich.



weitere Termine:
Dienstag, 27. März

Der Stier – Ein lebenslanges Thema im Werk Picassos

Dienstag, 8. Mai

"Kunstcafe spezial" Focus Selinka

Unter dem Motto Focus Selinka gibt die Leiterin des Kunstmuseums, Dr. Nicole Fritz, in einem Kunstcafe Spezial einen Einblick in die Sammlung und die zukünftige Ausstellungstätigkeit im neuen Kunstmuseum Ravensburg
Veranstalter: Kulturamt und Stadtbücherei



Gedenktag Nationalsozialismus

Freitag, 27. Januar
19 Uhr,
Kornhaussaal



Karla Raveh – Zwischen Heimat und Zuhause

Seit 25 Jahren verlässt Karla Raveh jeden Sommer ihr Haus in Tivon (Israel), um für mehrere Monate in ihrer Heimatstadt Lemgo zu wohnen, aus der sie im Alter von 15 Jahren deportiert wurde. Der Filmemacher Hans-Peter Lübke, der in Ravensburg wohnt, und Lilach Naishtat-Bornstein, die in der Nähe von Tel Aviv lebt, haben Karla Raveh begleitet. Der Film ist eine Annäherung an das ungewöhnliche Leben einer Holocaust-Überlebenden - zwischen Heimat und Zuhause. Musikalisch umrahmt wird die Veranstaltung von Bettina Moravek, E-Piano, und Micha Moravek, Gitarre, beide Ravensburg, die auch die Musik zum Film gemacht haben.

Veranstalter: Kulturamt Ravensburg



Freitag, 27. Januar
8.00 Uhr und
10.15 Uhr
Kornhaussaal

Lesung mit Christian Nürnberger 'Mutige Menschen': Widerstand im Dritten Reich'

Geschlossene
Veranstaltung für
Schulklassen

12 Biografien von Frauen und Männern, die den Mut zum Widerstand gegen Adolf Hitler hatten und dafür ihr Leben riskierten.

In Zusammenarbeit mit dem
Immanuel Buchladen RV

Februar

Unsere Klasse liest

Autorenbegegnung mit **Vanessa Walder**

Dienstag, 14. Februar
8.40 Uhr
GS Weissenau
Mittwoch, 15. Februar
8.40 Uhr
GS Weststadt
10.30 Uhr
GS Schmallegg

Typisch Marla!
Ein Unbekannter will die Hochzeit der Ururgroßmutter mit dem Vater des Bürgermeisters verhindern. Marla findet heraus, wer hinter den Drohbriefen und kleineren Anschlügen steckt...

Leseförderprojekt für 3. Klassen



Geschlossene
Veranstaltung für
Schulklassen

Vorlesen

Vorlesewettbewerb Kreisentscheid

Mittwoch, 8. Februar
14 Uhr
Kornhaussaal



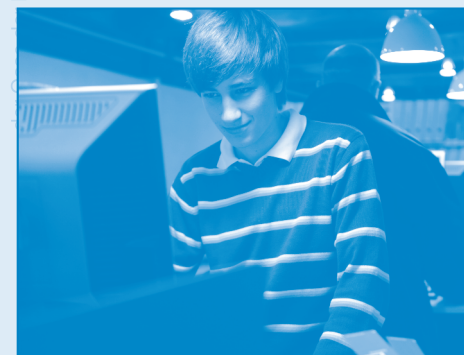
Die besten Vorleser der Schulen treffen sich in der Stadtbücherei zum Kreisentscheid. Die Sieger dürfen zum Bezirksentscheid und haben dort die Chance, über den Landesentscheid bis zum Bundesentscheid zu kommen.
Zuhörerinnen und Zuhörer sind herzlich willkommen.

In Zusammenarbeit mit RavensBuch

jeden Samstag
10.30 Uhr
Kornhaussaal
4 bis 7 Jahre
Dauer :
45 Minuten

Samstagsgeschichten im Kornhaus
Ohren auf, nachgedacht, mit gelacht:
Vorlesepaten lesen Geschichten für Kinder
In Zusammenarbeit mit
Lesewelt Ravensburg e. V.

Online-Katalog



Mittwoch, 8. Februar
16 Uhr
Treffpunkt im
1.OG
Dauer:
ca. 1 Stunde

Einführung in den Katalog (OPAC)
und Hilfe bei der gezielten Suche im
Medien-Bestand der Stadtbücherei.

Vortrag im Schwörsaal

Avi Primor

Dienstag, 14. Februar
Schwörsaal,
20 Uhr
Spenden
erwünscht



Möglichkeiten eines Friedens in Nahost
Auf Einladung der Gesellschaft für christlich-jüdische Begegnung kommt der frühere Botschafter Avi Primor zu einem Vortrag nach Ravensburg. Avi Primor ist Gründer und Direktor des Trilateralen Zentrums für Europäische Studien, ein israelisch-jordanisch-palästinensisches Kooperationsprojekt an der israelischen Privatuniversität IDC Herzliya. Er war 39 Jahre lang Mitarbeiter des Israelischen Außenministeriums, u.a. als Israels Botschafter bei der Europäischen Union, in Belgien und in Luxemburg wie auch als Botschafter in der Bundesrepublik Deutschland. Seit 2010 ist er Präsident der Israelischen Gesellschaft für Außenpolitik.

Veranstalter: Gesellschaft für
christlich-jüdische Begegnung,
Kulturamt und Stadtbücherei Ravensburg